



Der Sommer bittet  
zu Tisch:  
Picknicken Sie  
mal wieder

**Spielplatzmodernisierung:**

Neue Plätze zum Klettern,  
Krabbeln und Schaukeln

**Energiespartipps:**

Cool durch den Sommer

**Glasfaseranschluss:**

Schnelles Internet für  
BGN-Haushalte





## Liebe Mieterinnen und Mieter, liebe Mitglieder und Freunde der BGN,

während die Corona-Pandemie weiterhin unseren Alltag prägt, ereilte uns das nächste belastende Ereignis: Seit Februar erschüttert der Krieg in der Ukraine den Frieden in Europa. Inzwischen sind zahlreiche Geflüchtete aus der Ukraine in Deutschland und auch in Velbert angekommen. Menschen, die ihr sicher geglaubtes Zuhause aufgeben mussten oder verloren haben. Aber die Solidarität und Hilfsbereitschaft, mit der sie hier in Deutschland empfangen werden, ist überwältigend. Auch die BGN beteiligt sich im Sinne ihres genossenschaftlichen Auftrags daran, diesen in Not geratenen Menschen ein neues Zuhause in einer starken und herzlichen Gemeinschaft zu ermöglichen.

Die weitreichenden Auswirkungen des Krieges spüren auch wir im Alltag. Der sonst so einfach dahergesagte Spruch: „Alles wird teurer“ ist nun absolute Realität geworden. Insbesondere Menschen mit geringem Einkommen fragen sich sicherlich, ob sie die Strom- und Heizkosten zukünftig überhaupt noch bezahlen können. Zumindest bei der BGN bleiben die meisten Mieterinnen und Mieter vorerst bis 2023 von extremen Preissteigerungen in der Energieversorgung verschont (Seite 03).

Positive Nachrichten begegnen uns in diesen Tagen eher selten. Daher sollen Ihnen diese Nachricht und die weiteren Themen dieser Ausgabe der **WohnWert** ein paar Lichtblicke und eine kleine Auszeit vom belastenden Alltag beschern. Zu einer kleinen Auszeit soll auch unser Titelthema anregen, in dem wir Ihnen Tipps für ein gemütliches Picknick geben. Darüber hinaus gibt es viele interessante Neuigkeiten von Ihrer BGN über neue Mitarbeiter (Seite 10), unsere erste Mieterbefragung (Seite 07) und eine aufwändige Spielplatzmodernisierung (Seite 03). Es lohnt sich weiterzublättern.

Ich hoffe, dass wir Ihnen mit dieser Lektüre eine kleine Freude bereiten und dass uns – hoffentlich schon bald – wieder friedlichere Zeiten erwarten.

Dominic Johannknecht  
Vorstandsvorsitzender

**WohnWert** Nr. 12

Ausgabe Mai 2022

Herausgeber:  
Baugenossenschaft Niederberg eG  
Heidestraße 191  
42549 Velbert  
Telefon 02051 9651-0  
Fax 02051 9651-44  
wohnen@bg-niederberg.de  
www.bg-niederberg.de

Verantwortlich für den Inhalt:  
Dominic Johannknecht

Bildnachweis:  
Shutterstock.com:  
Versta, Raland, iordani, asharkyu,  
Olena Yakobchuk, Gts, ben bryant,  
Victoruler, Rawpixel.com, Trikona,  
Konstanttin, Ovchinnkov Vladimir,  
VoodooDot, lefthanderman

Text und Gestaltung:  
stolp+friends  
Marketinggesellschaft mbH  
www.stolpundfriends.de

Auflage: 1.700 Stück  
Erscheinungsweise: 2 x jährlich

Druck: Günter Druck GmbH  
Schauenroth 13  
49124 Georgsmarienhütte

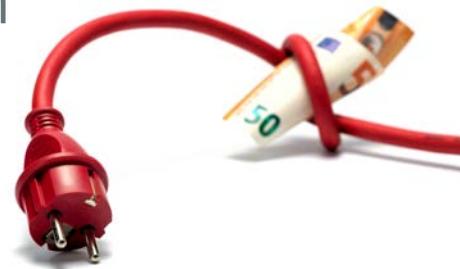
Diese Zeitschrift  
wurde auf 100 %  
recyceltem Papier  
umweltgerecht gedruckt.



Zufrieden  
mit der BGN?

Dann zeigt es der Welt –  
bewertet uns bei Google!

# Gas- und Stromkosten bei der BGN bleiben vorerst stabil



„Steigende Preise in allen Lebensbereichen!“ Das sind aktuell die Überschriften in Medien und Presse. Bedauerlicherweise sind sie nahezu überall zutreffend. Sicherlich fragen auch Sie sich, was es für Auswirkungen haben kann und wie Sie reagieren sollten. Daher die wichtigsten Fakten im Zusammenhang mit den Energiekosten bei der BGN:

Im Jahr 2019 haben wir mit den Stadtwerken Düsseldorf einen Gasliefervertrag – mit einer Vertragslaufzeit und Preisbindung von vier Jahren – für unsere Zentralheizungsanlagen (nicht für Gas-Etagen-Heizungen) abgeschlossen. Somit werden wir und Sie bis zum 31. Dezember 2023 noch nicht direkt von den steigenden Gasbezugskosten betroffen sein.

Ähnlich verhält es sich auch bei den Allgemeinstromkosten für unter anderem

Treppenhausbeleuchtung und Heizungs- oder Pumpenstrom. Im Sommer letzten Jahres haben wir, wie in der letzten Ausgabe der **WohnWert** berichtet, einen neuen Liefervertrag mit den Stadtwerken Velbert geschlossen und beziehen seit dem 1. Januar 2022 zertifizierten Öko-Strom. Auch hier sind die Preise – Arbeitspreise ohne Steuern und gesetzliche Umlagen – bis Ende 2024 fixiert.

Daher sind in diesen beiden genannten Bereichen zunächst keine erheblichen

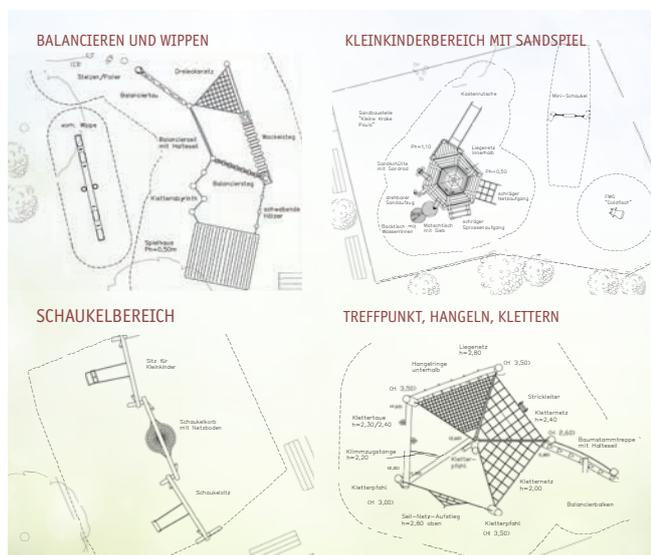
Preissteigerungen zu erwarten. Im Rahmen der anstehenden Erstellung der Betriebs- und Heizkostenabrechnungen werden wir vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen die Vorauszahlungen entsprechend prüfen und kalkulieren.

Wenn Sie Fragen haben oder Informationen benötigen, freuen wir uns auf Ihren Anruf, Ihre E-Mail oder Ihren Besuch in unserer Geschäftsstelle.

## Neue Plätze zum Klettern, Krabbeln und Schaukeln im Nelkenweg Große Spielplatzmodernisierung

Endlich ist es soweit: Der Nelkenweg in Velbert-Birth bekommt neue Spielplätze. Darüber freuen sich große und kleine Kinder gleichermaßen, denn es ist für alle etwas dabei.

Insgesamt vier Spielplätze befinden sich auf den Außenanlagen unserer Mehrfamilienhäuser im Nelkenweg. Um die Sicherheit der Spielgeräte und die Attraktivität für die gesamte Nachbarschaft zu erhöhen, modernisieren wir die Spielbereiche aufwändig.



Dafür hat unser Partner SIK-Holz für jeden Spielplatz ein eigenes Konzept und Motto erstellt. So wird es einen Bereich „Balancieren und Wippen“, einen „Kleinkinderbereich mit Sandspiel“, einen „Schaukelbereich“ und einen Bereich „Treffpunkt, Hangeln, Klettern“ geben. Die kreativen Spielgeräte bestehen größtenteils aus nachhaltigem Holz und anderen

Naturmaterialien.



Ab Juli/August 2022 können die Kinder die neuen Spielgeräte ausprobieren.

+ VIEL SPAß  
 + LECKERE GENÜSSE  
 + GESELLIGES BEISAMMENSEIN  
 = PICKNICK!



Ab an die frische Luft! Sobald die Temperaturen es zulassen, geht es raus aus den vier Wänden. So ein Ausflug ins Grüne ist erholsam und gesund. Mit genügend Proviant im Gepäck kann das Vergnügen vom Sonnenaufgang bis zum Sonnenuntergang andauern.



Und was ist da naheliegender als ein gemütliches Mahl unter freiem Himmel mit der Familie und Freunden? Das Picknick ist eine in vielerlei Hinsicht günstige Alternative zur Einkehr in Gaststätten oder Restaurants und besonders für Kinder ein ungezwungenes und grenzenloses Vergnügen!

Vor fast jeder Haustür gibt es über kurz oder lang eine Vielzahl hervorragender Picknickplätze. Denn das Schöne am Picknicken ist ja gerade die unkomplizierte Ortswahl: Wer sich nicht lange mit akribischen Planungen aufhalten möchte, wandert oder radelt einfach drauflos und rollt die Decke dort aus, wo es gerade schön und einladend erscheint. Aber ist das Freiluftschlemmen auch wirklich überall erlaubt?

Im Prinzip ist es das tatsächlich, denn grundsätzlich spricht im öffentlichen Gelände nichts gegen ein Picknick – selbst im Natur- oder Landschaftsschutzgebiet. Allerdings sollten Sie auf den markierten Pfaden und den zum Verweilen ausgewiesenen Flächen bleiben. Im Zweifelsfall sorgt eine kurze Anfrage beim zuständigen Ordnungsamt oder der Naturschutzbehörde für Klarheit. Privater Grund ist natürlich absolut tabu, es sei denn, Sie haben vorher beim Besitzer die Genehmigung für das Ausbreiten Ihrer Picknickdecke eingeholt.

Wer sich nicht darauf verlassen möchte, dass der Zufall zu einem geeigneten Platz am Wegesrand führt, sollte

einige Tage vor dem Picknickausflug die Gegend erkunden. Es macht Spaß, sich umzusehen und Ausschau zu halten nach landschaftlichen Besonderheiten: Eine kleine Anhöhe mit schönem Rundumblick, die Nähe eines Baches oder kleinen Sees oder aber eine verwunschene Waldlichtung bilden eine hervorragende Kulisse für Ihren stimmungsvollen Ausflug. Ganz wichtig ist es natürlich auch, neben der Landschaft das Wetter im Auge zu behalten: Bei sehr ungünstigen Prognosen ist das Verschieben des Picknicks allemal besser als eine „Wasserschlacht am Freiluftbuffet“.

Picknicken kann man mit jedem – mit der Familie, mit Freunden, dem Sportverein, den Arbeitskollegen oder Nachbarn. Allerdings gibt es auch ungebetene Gäste, auf die man gut verzichten kann: Ameisen, Wespen, Bienen, Mücken, Zecken und Co. können den Genuss enorm verleiden und sollten auf jeden Fall in Schach gehalten werden.

Ein alter, aber wirkungsvoller Trick ist der „Katzentisch“ abseits des eigentlichen Picknickplatzes: Locken Sie die Ameisen und andere Quälgeister mit

Honigbrot, Kekskrümeln oder Fruchtstückchen einfach in die Irre – und genießen Sie die echte Schlemmertafel unbehelligt von krabbelnden Gästen. Wespen und Bienen lassen sich leider nur schwer auf Distanz halten. Achten Sie daher einfach darauf, diese „unerwünschten Flugobjekte“ nicht noch zusätzlich anzulocken. Auf bunte Kleidung, blumige Parfüms und Cremes sollten Sie daher besser schon im Vorfeld des Ausflugs verzichten. Gegen Zecken schützt nur die geeignete Kleidung: Lange Ärmel und Hosenbeine wehren die Blutsauger ab – und schützen zudem auch noch vor drohendem Sonnenbrand. Mücken hält man am besten durch das Auftragen von Schutzmitteln aus der Apotheke fern.

Wenn also nun der schönste Platz gefunden, ungebetene Gäste auf Distanz gehalten, alle Leckereien ausgebreitet und anschließend verspeist wurden, ist das Picknick noch lange nicht zu Ende. Viel zu schön ist doch der Genuss an der frischen Luft, als dass man sofort nach dem Essen den Heimweg antreten sollte: Ein gemütliches Nickerchen auf der nun vom Ess- zum Liegeplatz umfunktionierten Picknickdecke verlängert das Frischluftereignis auf angenehm entspannende Weise. Nehmen Sie einfach einige kleine Kissen für das Verdauungsschläfchen mit. Wer mag, lässt sich außerdem von einem schönen Hörbuch oder stimmungsvoller Musik in tiefste Entspannung geleiten – der MP3-Player oder ein Smartphone nehmen kaum Platz weg und können problemlos mitgenommen werden.

## So schmeckt der Sommer!

Süßes und Herzhaftes, Obst und Salate, viel Wasser und wenig Alkohol – das sind im Grunde schon die besten Zutaten für ein gelungenes Picknick.

Fruchtsäfte können zuvor prima eingefroren werden, um erst während des Wanderns oder der Fahrt ins Grüne in der Plastiktüte aufzutauen und dann schön kalt eingeschenkt zu werden – so spart man sich das Mitschleppen sperriger Kühltaschen.

Knackige Äpfel, Möhren und Paprikastreifen, Gurkenstücke und Kohlrabischeiben füttern Ihnen die Kinder begeistert aus der Hand – erst recht, wenn es noch schmackhafte Dips dazu gibt. Backfrisches Baguette oder Fladenbrote eignen sich fürs Picknick bestens. Die gute alte,

nein natürlich die frische Frikadelle darf genauso wenig fehlen wie der selbstgebackene saftige Topfkuchen oder die Muffins in handlicher Größe in pikanter oder süßer Variante.

Wichtig ist nur, dass sich alles gut und unbeschadet transportieren lässt und schwankende Temperaturen toleriert. Von Sahnetorte und Schokolade ist in diesem Zusammenhang eindeutig abzuraten. Klebrige und verschmierte Hände sind schließlich gerade dann besonders ärgerlich, wenn weit und breit kein rettendes Handwaschbecken in Sicht ist.

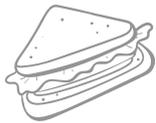
Wem hingegen mehr der Sinn nach Bewegung und Aktivität steht, der darf sich an geliebte Freiluftspiele aus Kindertagen erinnern: Vom „Plumpsack“ über „Bockspringen“ bis zu „Bäumchen, wechsle dich!“ reicht die Vielfalt der Spiele, für die man keinerlei Ausstattung dabeihaben muss. Wer im Picknickkorb oder in anderen Taschen noch Platz hat, sollte immer einen Ball, eine Frisbeescheibe oder ein Federballspiel einstecken. Und nach dem sportlichen Austoben hat man auch wieder Appetit auf die leckeren Reste der „Hauptmahlzeit“ – aufessen ist schließlich besser als wieder mit nach Hause nehmen.

### PACKLISTE FÜRS PERFEKTE PICKNICK:

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Speisen und Getränke für Groß und Klein | <input type="checkbox"/> Abfallbeutel           |
| <input type="checkbox"/> folienverstärkte Decke                  | <input type="checkbox"/> Federball-Set          |
| <input type="checkbox"/> Servietten                              | <input type="checkbox"/> Frisbeescheibe         |
| <input type="checkbox"/> Trinkgefäße                             | <input type="checkbox"/> Ball                   |
| <input type="checkbox"/> Teller und Besteck                      | <input type="checkbox"/> Buch                   |
| <input type="checkbox"/> kleiner Sonnenschirm                    | <input type="checkbox"/> MP3-Player, Smartphone |

### Picknick – woher kommt das Wort?

Sprachforscher, sogenannte Etymologen, sehen den Ursprung des Wortes in den französischen Begriffen „piquer“ für Aufpicken und „nique“ für Kleinigkeit begründet. Wer also unter freiem Himmel Kleinigkeiten aufpickt, der picknickt. Die Essenspause im Freien stammt natürlich aus einer Zeit, in der Fastfood noch nicht so flächendeckend vorhanden war und eine einfache Reise von etwa Köln nach Frankfurt ungefähr vier Tage dauerte. Reisende im 18. und 19. Jahrhundert waren also häufig auch Picknicker.



# Cooler Energiespartipps für den kommenden Sommer

Vor dem Hintergrund steigender Energiepreise sind effiziente Haushaltsgeräte bedeutsamer denn je. Durch vorausschauendes Handeln und kleine Investitionen lässt sich viel Geld einsparen, sodass Sie die gestiegenen Preise auf Ihrer Jahresendabrechnung kaum bemerken – und sogar einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Die Koordinierungsstelle Klimaschutz stellt Ihnen diese coolen Energiespartipps vor.

Kühl- und Gefriergeräte gehören im Haushalt zu den größten Stromverbrauchern – mit einem durchschnittlichen Anteil von 17,3 Prozent. Der richtige Umgang mit den Geräten oder eine Neuanschaffung bietet hohes Sparpotential. Alte, ineffiziente Geräte verbrauchen zum Teil mehr als dreimal so viel Strom wie Kühlschränke der Effizienzklasse A+++ . Durch die geringeren Stromkosten hat sich der Kaufpreis eines neuen Gerätes innerhalb weniger Jahre ausgezahlt.

Ein Beispiel: Ein alter Kühlschrank aus dem Jahr 2002 mit einem jährlichen Stromverbrauch von 330 kWh verursacht im Jahr 140 Kilogramm CO<sub>2</sub>. Ein stromsparender A+++-Kühlschrank mit einem Jahresstromverbrauch von 90 kWh verursacht nur 40 Kilogramm CO<sub>2</sub>.

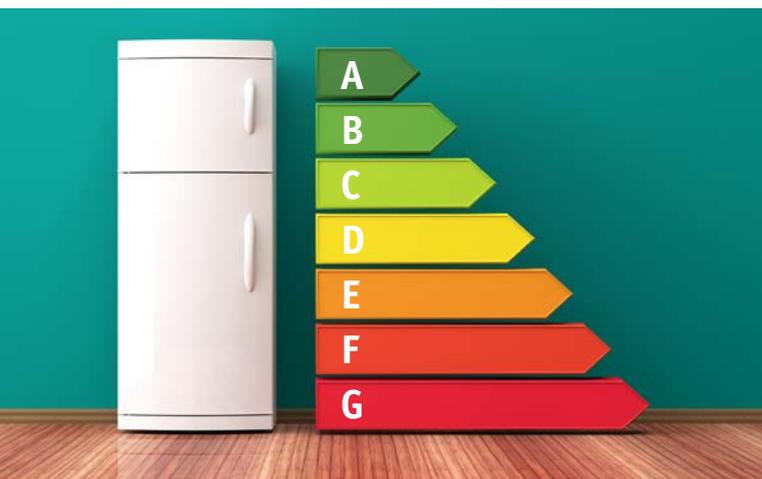


## Und sich selbst kühlt man im Sommer am besten durch eine Dusche ab.

Damit diese jedoch nicht verschwenderisch ausfällt, empfiehlt sich ein Sparduschkopf. Durch einen konventionellen Duschkopf rauschen bis zu 14 Liter Wasser pro Minute; bei einem Sparduschkopf sind es nur sieben Liter, da dem durchströmenden Wasser Luft beigemischt wird. In einem durchschnittlichen Drei-Personen-Haushalt kann ein Sparduschkopf jährlich etwa 37.800 Liter Warmwasser und 2.550 kWh für die Erwärmung des Wassers sparen. Das entspricht rund 380 Euro. Wenn Sie Ihr warmes Wasser mit Strom erwärmen, sind es sogar bis zu 565 Euro.

Einen Sparduschkopf gibt es ab 20 Euro im Baumarkt zu kaufen. Der Einbau dauert nur eine Minute: Schrauben Sie am Duschschauch einfach den alten Duschkopf ab und den neuen Sparduschkopf an. Fertig. Durchflussbegrenzer erhalten Sie hingegen ab 10 Euro. Sie werden entweder zwischen Wasserhahn und Duschschauch montiert oder in die Ausflusssdüse des Wasserhahns eingesetzt. Alles, was Sie dafür benötigen, ist eine Zange. Wenn Sie einen Durchlauf-erhitzer oder einen drucklosen Wasserspeicher besitzen, sollten Sie sich jedoch vorher beraten lassen: Möglicherweise funktionieren Sparduschköpfe und Durchflussbegrenzer damit nicht.

Weitere Energiespartipps und Infomaterial finden Sie auf den Unterseiten „Selbst aktiv werden“ der Koordinierungsstelle Klimaschutz: [www.velbert.de/buergerinfo/umwelt-und-klimaschutz/klimaschutz/selbst-aktiv-werden](http://www.velbert.de/buergerinfo/umwelt-und-klimaschutz/klimaschutz/selbst-aktiv-werden)



## Was ist beim Umgang mit Kühl- und Gefriergeräten zu beachten?

- Die Kühlstufe so gering wie möglich wählen. Beim Kühlschrank ist in der Regel eine Innentemperatur von +7 Grad Celsius ausreichend; beim Gefrierschrank sind es -18 Grad Celsius.
- Eisschichten haben ebenfalls Einfluss auf den Energieverbrauch: Eine Eisschicht von fünf Millimetern kann diesen schon um 30 Prozent steigern.
- Auch der Standort des Kühlgerätes sollte wohlüberlegt sein. Je höher die Umgebungstemperatur, desto mehr Strom wird verbraucht. Das heißt, den Kühlschrank nicht neben den Herd und vor Sonneneinstrahlung geschützt platzieren.
- Wichtig ist auch, das Abluftgitter freizuhalten. Wenn dieses versperrt ist, entsteht ein Wärmestau, der das Gerät erwärmt. Dies erhöht den Strombedarf.

## Mieterbefragung ausgewertet: Danke für Ihre Teilnahme!

Im November 2021 haben wir unsere erste Mieterbefragung durchgeführt. Dabei war die Meinung aller bei der BGN wohnenden Mitglieder gefragt – mit sehr erfreulichem Ergebnis.

Zum einen freuen wir uns über eine hohe Rücklaufquote von über einem Drittel der angeschriebenen Personen. Mit einer – für derartige Umfragen – hohen Beteiligung hatten wir nicht gerechnet. Dafür bedanken wir uns herzlich bei allen Teilnehmern, die uns ihre Antworten postalisch oder online haben zukommen lassen.

Zum anderen freuen wir uns auch über Ihre konkreten Antworten, Ansichten und Anregungen. Hier die zentralen Ergebnisse im Überblick:

- **Baulicher Gebäudezustand:**

Alle Merkmale wurden überdurchschnittlich positiv bewertet.

- **Soziales Wohnumfeld:**

Außerordentlich gute Bewertung, vor allem im Bereich Sicherheit, Sauberkeit, Ruf/Ansehen Wohngegend.

- **Außenanlagen:**

Positive Bewertung gab's insbesondere für den Zustand der Außenanlagen, das Spielplatz- und Grünflächenangebot.

- **Mitarbeiterservice:**

Top-Bewertungen in allen Bereichen – ein großes Lob an unser Team!

- **Image der BGN:**

„Zuverlässig, kompetent und verbessert das Wohnumfeld durch Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen.“

Auch Verbesserungsvorschläge haben wir durch die Mieterbefragung erhalten. Diese werden wir zukünftig in unseren Modernisierungs- und Neubauprojekten sowie in unserem Service berücksichtigen, damit Sie sich noch wohler bei uns fühlen. Die Befragung hat sich in jeder Hinsicht gelohnt und wird auch sicherlich in zwei oder drei Jahren erneut durchgeführt werden.

Die Teilnahme hat sich zudem für drei Personen besonders gelohnt; unsere Verlosung im Rahmen der Mieterbefragung haben gewonnen:

1. Platz: Frau Reiter, Obi-Gutschein über 250 Euro
2. Platz: Herr Pudlas, Obi-Gutschein über 100 Euro
3. Platz: Herr König, Schley-Gutschein über 50 Euro



Frau Reiter



Herr König

Wir gratulieren nochmal herzlich und wünschen viel Freude beim Verschönern Ihrer Wohnung!

## So sieht unser neuer Firmenwagen aus

Damit unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sofort erkannt werden, haben wir unser neustes Mitglied in der BGN-Fahrzeugflotte auffällig gestalten lassen.

Seit Anfang April 2022 ist das Fahrzeugmodell VW ID.4 für uns im Einsatz. Aber vorher haben wir der neutral-grauen Lackierung noch ein modernes BGN-Design verpasst, damit alle wissen, wer hier unterwegs ist. Ein echter Hingucker. Und wer die BGN noch nicht kennt, erfährt beim Hinsehen, welche Vorteile das genossenschaftliche Wohnen bietet. Also: Augen auf im Straßenverkehr.

Anhand einer  
detaillierten  
Vorlage ...



... wurde unser neues E-Auto gestaltet.

## Ankündigung: Mitgliederversammlung 2022



Die diesjährige Mitgliederversammlung der BGN findet am Donnerstag, dem 23. Juni 2022 um 18:30 Uhr statt. Bitte beachten Sie den neuen Veranstaltungsort: Die Versammlung trifft sich im Skyroom der IMS Arena (Stadion Velbert), in der Bahnhofstraße 116, 42551 Velbert.



„Henne“  
macht Pause

Bei unserem Neubauvorhaben „Zur Henne“ heißt es aktuell leider durchatmen: Lieferengpässe und Preissteigerungen infolge des Kriegs in der Ukraine machen sich sehr deutlich bemerkbar. Da ein Neubauvorhaben unter diesen Voraussetzungen schwer plan- und realisierbar ist, müssen wir daher leider zunächst pausieren – vorerst so lange, bis sich Preisentwicklungen stabilisieren sowie Liefer- und Ausführungstermine absehbarer und verlässlicher sind.

## Verschiebung: Ehrung von Jubilaren



Eine liebgewonnene Tradition bei der BGN ist die Ehrung unserer Mitglieder zu ihrem 50-jährigen Jubiläum in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen.

Leider mussten wir die feierlichen Ehrungen wegen der Corona-Pandemie in den letzten beiden Jahren sowie den geplanten Termin im April dieses Jahres verschieben. Ein neuer Termin ist in Planung, an dem wir die etwa 30 Jubilare aus den Jahren 2020, 2021 und 2022 gemeinsam ehren. Unsere Jubilare erhalten rechtzeitig eine offizielle und persönliche Einladung per Post. Wir freuen uns auf das Wiedersehen!

## Hinweis zu Neben- kostenabrechnungen



Wie gewohnt erstellen wir in der ersten Jahreshälfte die Nebenkostenabrechnungen. Vorab eine kleine Info: Witterungsbedingt müssen wir die jährliche Vorauszahlung in diesem Jahr etwas höher ansetzen. Zudem möchten wir Sie daran erinnern, dass sich ab diesem Jahr die CO<sub>2</sub>-Steuer in den Heizkosten bemerkbar macht und in den Folgejahren weitere gestaffelte Steigerungen zu erwarten sind. Die Nebenkostenabrechnungen werden von uns ab Mai nach und nach verschickt und sollten Ihnen schon bald zugestellt werden.

## Richtig gerätselt!

Unsere Kreuzwörterseleprofis unter Ihnen haben in der letzten Ausgabe sicherlich zügig herausgefunden, dass das Lösungswort FENSTER lautete.

Aus allen Einsendungen zog unsere Glücksfee drei glückliche Gewinner der 100-, 75- und 50-Euro-Gutscheine: Wir gratulieren dem Ehepaar Rettmann, Herrn Kalb und Herrn Kosog!



Ehepaar Rettmann



Herr Kalb



Herr Kosog

## „Dönekes“ aus der Nachbarschaft



### Guten Tag liebe Leser,

während ich diese Zeilen schreibe, sitze ich mit zwei Pullovern, drei Paar Socken, einem dicken Bademantel und einer Kerze neben meinem Laptop im Homeoffice. Warum, fragen Sie sich? Natürlich wegen der explodierenden Energiekosten! Wer hätte gedacht, dass das 2022 möglich wäre?! Aber wer hätte auch vor zwei Jahren gedacht, dass ein kleines Virus die ganze Welt lahmlegt ...

Nun, wir leben in einer „Zeitenwende“. Mein neues Lieblingswort! Hört sich recht positiv an. Man denkt an die goldenen 20er-Jahre des vergangenen Jahrhunderts, an Aufschwung, Fortschritt und Glamour. Doch was sich uns nun 100 Jahre später bietet, ist nur der Aufschwung bei den Benzinpreisen an der Zapfsäule, der Fortschritt bei den Corona-Zahlen und Glamour gibt es höchstens noch bei der Dekoration im Supermarkt zu Karneval.

Apropos Supermarkt: Bei den steigenden Preisen habe ich mir jetzt überlegt, in Sonnenblumenöl zu investieren. Immobilien oder Gold war so 2019! Dass mal nicht das Erdöl das wertvollste aller Öle sein wird, hätte ich mir vor zwei Jahren auch nicht träumen lassen.

So, nun muss ich aber Abendessen machen. Es gibt Nudeln mit Ketchup – das neue Luxusgericht der Deutschen, wenn man noch schnell genug eine Packung Nudeln im Supermarkt ergattert hat und ohne eine Schlägerei den Laden wieder verlassen konnte.

Und Gott sei Dank kommen immer noch regelmäßig diverse Reklameblättchen mit der Post, diese kann man notfalls super als Kloppapier benutzen – weil dieses ja auch rar im Supermarkt ist – und die ganzen „Angebote“ kann man sich ja eh nicht mehr leisten.

In diesem Sinne, bleiben Sie zuversichtlich, es gibt immer noch Alternativen. Und vor allem bleiben Sie bei dem Ganzen, was gerade in der Welt passiert, solidarisch: mit Ihren Nachbarn, mit Ihren Mitmenschen aus dem Supermarkt und ganz besonders mit den Menschen in Europa und der Welt!

*Ihre Tina*

## Das ABC der Wohnung

Wir geben Ihnen Hinweise und Tipps zu allgemeinen Wohnthemen bei der BGN. Diesmal geht es um Handwerkerangel, Öl und Sperrmüll.

### **H** wie Handwerkerangel



Laut Zentralverband des Deutschen Handwerks fehlten Ende 2021 bundesweit eine Viertelmillion Fachkräfte. Der Nachwuchs- und Mitarbeitermangel in den Betrieben hat spürbare Folgen: Die durchschnittliche Wartezeit, bis ein Auftrag startet, liegt bei neun Wochen; häufig ist sie sogar noch länger. Auch Aufträge der BGN und die ihrer Mieterschaft bleiben davon nicht verschont. Reparaturen und Instandhaltungen können daher aktuell oft nicht so schnell wie gewohnt und gewünscht erledigt werden.

### **Ö** wie Öl



Und wenn der Handwerker nicht vorbeikommen kann, legen Mieterinnen und Mieter gerne selbst Hand an. Bei einigen Dingen ist das auch völlig in Ordnung, zum Beispiel beim Ölen des Türschlosses, aber Obacht: Nicht jedes Öl passt zu jedem Schloss – und von gewöhnlichen Speiseölen sollten Sie in diesem Fall die Finger lassen. Am besten nutzen Sie zum Ölen des Türschlosses Spezialöl für Schlösser.

### **S** wie Sperrmüll



Sperrmüll ist alter Hausrat, der nicht in der Restmülltonne entsorgt werden kann. Das sind alte Teppiche, Matratzen, Tische, aber auch Elektrogeräte wie Kühlschränke, Fernseher und Waschmaschinen. Manchmal landen diese Gegenstände im Keller und werden „vergessen“. Deshalb lassen Sie Sperrmüll am besten sofort entsorgen, ohne ihn zwischenzulagern. Und gut erhaltene Möbel können Sie sowieso am besten an soziale Einrichtungen in Velbert spenden.

Die Abholung von Sperrmüll beantragen Sie online, unter [www.tbv-velbert.de/abfall/sperrmuell-abfuhr-und-anmeldung](http://www.tbv-velbert.de/abfall/sperrmuell-abfuhr-und-anmeldung).

## Zwei Neulinge im BGN-Team

Wir stellen Ihnen unsere beiden neuen Teammitglieder Alfred Lösche und Annika Nußbaum vor, die uns seit Dezember 2021 beziehungsweise Februar 2022 unterstützen.

**Alfred Lösche:** „Ich nehme mir auch Zeit für ein Pläuschchen.“  
**Position:** technischer Mitarbeiter  
**Aufgaben:** u. a. Verkehrssicherheit, Brandschutz und Grünflächen kontrollieren, Wohnungsabnahmen und -übergaben, Kleinreparaturen, Koordination von Handwerksfirmen



Als gelernter Maler ist Alfred Lösche seit Jahren im handwerklich-technischen Bereich tätig und bringt viel Erfahrung mit. „Früher gehörte noch mehr Handwerkliches zum Job, wie eigenhändige Wohnungsrenovierungen; heute sind es auch viele Büro- und Organisationstätigkeiten. Aber die Mischung macht's.“ Besonders gefallen ihm seine Aufgaben im BGN-Bestand vor Ort und der Kontakt zu den Mieterinnen und Mietern. Für sie habe er stets ein offenes Ohr: bei Fragen zu handwerklichen Herausforderungen oder wenn jemand zum Zuhören gebraucht wird.

Wenn Alfred Lösche mal nicht arbeitet, dann verbringt er viel Zeit auf einem seiner beiden Fahrräder – „eines für Touren und eines fürs Gelände“, erzählt er. Besonders freue er sich in diesem Jahr auf die geplante Radreise vom Bodensee zum Königssee. Allen radfahrbegeisterten BGN-Mitgliedern empfiehlt er die zahlreichen, schönen Radbahntrassen in der Region – „jede lohnt sich!“



**Annika Nußbaum:** „Hier bekomme ich die Chance, meinen Traumjob zu erlernen!“  
**Position:** Auszubildende zur Immobilienkauffrau, 2. Lehrjahr  
**Bisherige Aufgaben:** Besichtigungen vereinbaren und durchführen, Mietverträge, Empfang und eigene kleine Projekte

Ihre Ausbildung begann Annika Nußbaum in einem anderen Betrieb, aber es lief nicht so, wie sie es erwartet hatte. Das war aber kein Grund für sie, ihren Traumjob aufzugeben: „Deshalb bin ich seit Februar nun bei der BGN. Hier wurde ich herzlich aufgenommen; ich bekomme die erhoffte Hilfestellung und Antworten auf meine Fragen.“ Und sie hat schon ein eigenes kleines Projekt

betreut: Ein leerstehender Kellerraum in Velbert-Birth soll nämlich zu einem Fahrradraum umgestaltet werden. „Dafür habe ich einen Flyer und einen Fragebogen erstellt. Dabei durfte ich kreativ sein und eigene Ideen einbringen.“ Sie hofft, dass es genauso erfolgreich weitergeht, sodass sie hoffentlich auch nach der Ausbildung bei der BGN arbeiten kann.

Warum Immobilienkauffrau ihr Traumjob ist? „Wegen der Vielseitigkeit und um Menschen mit einem neuen Zuhause glücklich zu machen.“ Das Gefühl eines neuen Zuhauses wird sie selbst bald erleben: „In diesem Jahr ziehe ich in meine erste eigene Wohnung. Ich freue mich auf dieses Abenteuer!“ Abenteuerlustig ist sie ansonsten auch und würde liebend gern Bali und Hawaii bereisen.

# Mitmachen und gewinnen!

Unter allen Teilnehmern mit der richtigen Lösung verlosen wir jeweils einen Gutschein im Wert von 100 Euro, einen im Wert von 75 Euro und einen im Wert von 50 Euro, wahlweise von Obi oder Schley's Blumenparadies.

Damit Ihre Teilnahme auch reibungslos klappt, schicken Sie bitte Ihre Lösung per Post an die Baugenossenschaft Niederberg eG, Heidestraße 191, 42549 Velbert oder per E-Mail an: [wohnwert@bg-niederberg.de](mailto:wohnwert@bg-niederberg.de). Der Rechtsweg und die Teilnahme von Mitarbeitern der BGN sind ausgeschlossen. Teilnehmer stimmen der Veröffentlichung ihres Namens und Bildes zu. Einsendeschluss ist der 15. Juli 2022.

### Lösung:

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

Fluss zur Aller (Oberharz)	↘	ungleichmäßig rotieren (ugs.)	schwarzweißer Rabenvogel	↘	ital. Stadt in der Toskana	Lebenshauch	⌚ 3	Heil-, Zaubertank	jeder ohne Ausnahme	↘	↘	jüngeres Mädchen (engl.)
Mannsbild, Bursche	→				widerrechtlich wegnehmen	↘						
↖			⌚ 5						Metallbolzen			Meeresalgenpflanze
Ball-sport-begriff			Blechblasinstrument	↘	hervorragend; außerordentlich	→						
Sohn des Agamemnon	↘	europäischer Strom					Schienenstrang			Pferd		
↖					handeln	→				⌚ 2		
klangvoll, volltönend		vollendete Entwicklung		Drall eines Balls	Brand; Schießbefehl	Geliebte des Zeus	↘					japanische Hafenstadt
↖									Bruder Jakobs im A. T.			nordischer Hirsch, Eich
Fleiß, Wissbegierde			ungebunden	→				Rauchfang, Schornstein	↘			
Schlechtwetterzone	⌚ 1				Brauch, Sitte (lat.)	→				⌚ 4	chemisches Zeichen für Chlor	
↖							Wange	→				
Aufbau, Struktur			Fechthieb	→				früherer Lanzenreiter	→			

# Annika Nußbaum empfiehlt: Fruchttige Fantaschnitte

Unsere neue junge Kollegin ist nicht nur ein Gewinn für unsere Genossenschaft, sondern auch für Ihre und unsere Gaumen. Denn sie kocht und backt liebend gern. Und eine Rezeptempfehlung hat sie auch gleich mitgebracht.

### Zutaten:

Für den Teig:

- 4 Eier
- 200 g Zucker
- 1 Packung Vanillinzucker
- 120 ml Kokosnuss-Öl
- 150 ml Orangenlimonade (Fanta, Mirinda o. Ä.)
- 250 g Mehl
- 3 TL Backpulver

Für den Belag:

- 500 g Pfirsiche
- 600 ml Sahne
- 3 Packungen Sahnesteif
- 5 Packungen Vanillinzucker
- 500 g Schmand
- etwas Zimt zum Bestreuen

### Zubereitung:

Für den Teig Eier, Zucker und Vanillinzucker mit einem Handrührgerät auf höchster Stufe schaumig rühren. Kokosnuss-Öl und Fanta unterrühren. Mehl und Backpulver mischen, sieben und portionsweise kurz auf mittlerer Stufe vermengen. Den Teig auf ein gefettetes Backblech geben, glattstreichen und in den Backofen schieben.

Im vorgeheizten Backofen bei 180 Grad Celsius Ober-/Unterhitze etwa 25 Minuten backen. Anschließend den Kuchen auf einem Kuchengitter abkühlen lassen.

Für den Belag Pfirsiche abtropfen lassen und in kleine Stücke schneiden. Sahne mit Sahnesteif und drei Packungen Vanillinzucker steif schlagen. Schmand mit dem restlichen Vanillinzucker verrühren. Die Pfirsichstücke mit dem Schmand vermengen und die Sahne locker unterheben. Die Masse gleichmäßig auf den Kuchen streichen und mit einer Mischung aus Zimt und Zucker bestreuen.

Den Kuchen in gleich große Stücke schneiden und servieren. Lassen Sie es sich schmecken!



# Schnelles Internet für BGN-Haushalte

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren: In Kooperation mit den Stadtwerken Velbert ermöglichen wir unseren Mieterinnen und Mietern den Anschluss ans Glasfasernetz. Damit Sie im Homeoffice ungestört arbeiten, Ihre Lieblingsserien in guter Qualität streamen oder Computerspiele störungsfrei online spielen können.

Dazu werden in unseren Gebäuden in den kommenden Wochen und Monaten die Glasfaserleitungen gelegt. Anschließend folgt der Glasfaseranschluss in den Wohnungen. Aber bevor es soweit ist, müssen wir gemeinsam mit den Stadtwerken Velbert vor Ort in den jeweiligen Gebäuden die Leitungswege prüfen und abstimmen. Dies wird voraussichtlich noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Sobald der Anschluss bei Ihnen hergestellt ist, werden Sie rechtzeitig informiert, damit Sie den nötigen separaten Einzelvertrag mit den Stadtwerken Velbert abschließen können, falls Sie das neue Angebot nutzen möchten. Die Vorbereitung und Installation der Glasfaserversorgung sind für alle Mieterinnen und Mieter der BGN kostenfrei.

## Für Sie sind wir da!

### Wenn der Wasserhahn tropft ...

... oder Sie anderweitigen Reparaturbedarf melden wollen, rufen Sie uns entweder an unter: **02051 9651-0**

oder füllen Sie einfach unser

Schadensformular auf unserer Website

aus unter:

[www.bg-niederberg.de/mitgliederservice](http://www.bg-niederberg.de/mitgliederservice)



### Geschäftszeiten

Montag bis Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr

und von 13:30 bis 16:00 Uhr

Freitag

von 9:00 bis 12:00 Uhr